

7-PUNKTE-AGENDA FÜR EIN DIGITALES DEUTSCHLAND.

Die Gestaltung der Digitalisierung ist eine der größten Aufgaben der kommenden Jahre. Andere Nationen arbeiten längst an neuen Ideen und Märkten von morgen. Deutschland hingegen droht, den Anschluss zu verlieren. Die GroKo ist nach über 100 Tagen im Amt keinen Schritt bei der Digitalisierung vorangekommen. Statt zu handeln, bleibt es bei bloßen Ankündigungen: Der Ausbau von Glasfaser- und 5G-Netz bleibt auf der Strecke. Statt eines Digitalministeriums gibt es lediglich einen „Ausschuss des Regierungskabinetts“, der erst im Herbst ein Digitalpapier vorlegen soll. Die digitale Aufholjagd schafft Deutschland aber nicht im Schnecken-tempo. Wir müssen nun endlich Fahrt aufnehmen.

Wir Freie Demokraten wollen die Zukunftschancen der Digitalisierung für Bürgerinnen und Bürger nutzen. Deutschland soll zu einer Digitalnation werden, an der jeder teilhaben kann. In sieben Schritten wollen wir den Sprung in ein digitales Deutschland für alle schaffen.

1. Ein Update für die Bildung.

Die Digitalisierung sämtlicher Lebensbereiche erfordert völlig neue Kompetenzen. Wir wollen, dass jeder Einzelne seine Talente entfalten und die Chancen der digitalen Welt ergreifen kann. Daher wollen wir den Erwerb digitaler Fähigkeiten fächerübergreifend in den Lehrplänen integrieren. Grundlagen der Informatik und Digitalkunde sollten bereits in der Grundschule vermittelt und Programmieren (Coding) verpflichtend in allen Schularten unterrichtet werden. Dafür müssen wir auch Lehrerinnen und Lehrer fit für die Digitalisierung machen. Kita, Schule, Berufsausbildung und Hochschule sind aber nur der Beginn einer Bildungskarriere. Wir wollen daher ein zweites Bildungssystem für lebenslanges Lernen schaffen, das jeder und jedem unabhängig vom Alter ermöglicht, in der digitalen Welt nicht nur teilhaben, sondern diese auch mitgestalten zu können.

2. Eine moderne Verwaltung.

Bürgerservices online von zu Hause oder unterwegs erledigen statt vor dem Amt Schlange zu stehen. Wir haben eine Vision für eine unkomplizierte digitale Verwaltung, die sich an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürgern orientiert. Informationen sollten auf Wunsch nur einmal übermittelt werden müssen („Once-Only“-Prinzip). One-Stop-Shops müssen als Anlaufstelle für sämtliche Bürgerservices zur Regel werden.

3. Innovationen im Gesundheitssystem.

Neue Technologien im Gesundheitsbereich bieten im Hinblick auf eine alternde Gesellschaft und Versorgungsengpässe im ländlichen Raum große Chancen. Sie können auch in Zukunft eine gute medizinische Behandlung unabhängig vom Wohnort sichern. Ärzte können bei Notfällen Informationen zu Vorerkrankun-

gen erhalten. Mit Apps kann die Behandlung zwischen den Akteuren abgestimmt werden. Wir wollen für ein besseres Gesundheitssystem sorgen, bei dem der mündige Patient im Mittelpunkt steht. Der Einsatz von Big Data kann Diagnosen und Therapien revolutionieren. Der Patient bleibt dabei „Herr seiner Daten“. Digitale Gesundheitsprodukte und Dienstleistungen müssen wir schneller zur Anwendung führen.

4. „New Work“-Zeitalter.

Die neue digitale Arbeitswelt („New Work“) bietet vielfältige Chancen für Arbeitnehmer, Selbstständige und Unternehmen. Sie ermöglicht vor allem ein Mehr an individueller Freiheit und Selbstbestimmung. Diese Chancen bleiben aber ungenutzt, wenn Bürokratie neue Ideen und Konzepte verhindert. Wir müssen den rechtlichen Rahmen des Arbeitsmarktes endlich fit für die Digitalisierung machen: Stempeluhr und starre Arbeitszeiten führen nicht ins „New Work“-Zeitalter. Daher wollen wir ein digitalisierungsoffenes Arbeitszeitrecht schaffen, das mehr Raum für Flexibilität ermöglicht.

5. Mobilität der Zukunft.

Die Mobilität der Zukunft wird digital vernetzt und autonom sein. Digitale Technologien tragen dazu bei, dass der Verkehr sicherer und sauberer und das Reisen komfortabler wird. Zukünftig werden Fahrzeuge auch mit Verkehrszentralen, Ampeln und dynamischen Verkehrszeichen kommunizieren. Die zusätzliche Vernetzung mit Verkehrs- und Parkleitsystemen kann die Parkplatzsuche in der Stadt erheblich verkürzen. Wir Freie Demokraten wollen Vorfahrt für die Mobilität der Zukunft. Dazu wollen wir gute Rahmenbedingungen für Datensicherheit und -schutz sowie Ethik- und Haftungsfragen beim automatisierten Fahren auf den Weg bringen.

6. Digitale Freiheitszonen.

Wir wollen bundesweit digitale Freiheitszonen für innovative Ausgründungen von Unternehmen, Startups und Spin-offs schaffen. Durch Experimentierräume und Öffnungsklauseln schaffen wir Freiräume für Innovation und Kreativität. Durch einen höheren Freiheitsgrad im Hinblick auf regulatorische Maßnahmen schaffen wir Anreize, um die Gründung und Ansiedlung junger, forschungsintensiver IT-Unternehmen zu erleichtern.

7. Ein neues Datenrecht.

Mit einem neuen Datenrecht wollen wir einen ausbalancierten, praktikablen und verlässlichen Rechtsrahmen für innovative Geschäftsmodelle, neue Arbeitsplätze, Wettbewerb und Wachstum schaffen. So stärken wir Deutschland als Standort der Wahl für die Entwicklung neuer Ideen. Innovative Dienste und Geschäftsmodelle müssen dabei Hand in Hand mit dem Schutz der Privatsphäre und Datensouveränität gehen.